Sektionsmitteilungen = Communications des sections

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1936-1937)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sektionsmitteilungen.
Communications des Sections.

Neuer Vorstand. — Nouveau comité.

Sektion Zürich.

Präsident :	S. Righini, Maler,	*Président.*
Vize-Präsident :	K. Hügin, Maler,	*Vice-président.*
Kassier (neu) *:*	Léon Berger, Bildhauer,	*Caissier* (nouveau).
Aktuar :	Ad. Holzmann, Maler,	*Secrétaire.*
Protokollführer :	J. Ritzmann, Maler,	*Procès-verbaux.*
Beisitzer :	E. Baltensperger, Maler,	
	Willy Fries, Maler,	*Assesseurs.*

Wettbewerbe. — Concours.

Die Schweiz an der Pariser-Ausstellung.

Die Jury für Dekoration des Schweizer Pavillon beabsichtigt nach beschränktem Wettbewerb folgenden Spezialisten Aufträge zu erteilen : Glasmalerei an Otto Staiger (Birsfelden) ; äussere Wandmalerei an Walter Clénin (Ligerz) und Heinrich Danioth (Flüelen) ; innere Wandmalerei an Maurice Barraud (Genf).

La Suisse à l'Exposition de Paris.

Le jury chargé d'élaborer la décoration du Pavillon suisse (après concours restreint) pense passer commande aux spécialistes suivants : peinture sur verre, Otto Staiger (Birsfelden) ; peinture murale extérieure : Walter Clénin (Gléresse) et Heinrich Danioth (Fluelen) ; peinture murale intérieure : Maurice Barraud (Genève).

Décoration de l'Hôtel des Postes de Lausanne.

Un concours est ouvert pour la décoration picturale de deux panneaux dans le hall des guichets de l'hôtel des postes de Lausanne. Sont admis à prendre part à ce concours : les artistes vaudois, ainsi que les artistes suisses domiciliés dans le canton de Vaud depuis cinq ans au moins.

Le secrétariat du Département fédéral de l'Intérieur à Berne enverra aux artistes qui lui en feront la demande le programme de concours, ainsi qu'un plan de la salle à décorer. (Délai pour l'envoi des projets : 15 mai 1937.)

Bundesstipendien. — Bourses d'études.

Das eidg. Departement des Innern hat sich den Anträgen der eidg. Kunstkommission angeschlossen, die die Ausrichtung von Kunststipendien und Aufmunterungspreisen an nachstehend angeführte Künstler vorschlägt :

Le Département fédéral de l'Intérieur s'est rallié aux propositions de la Com-